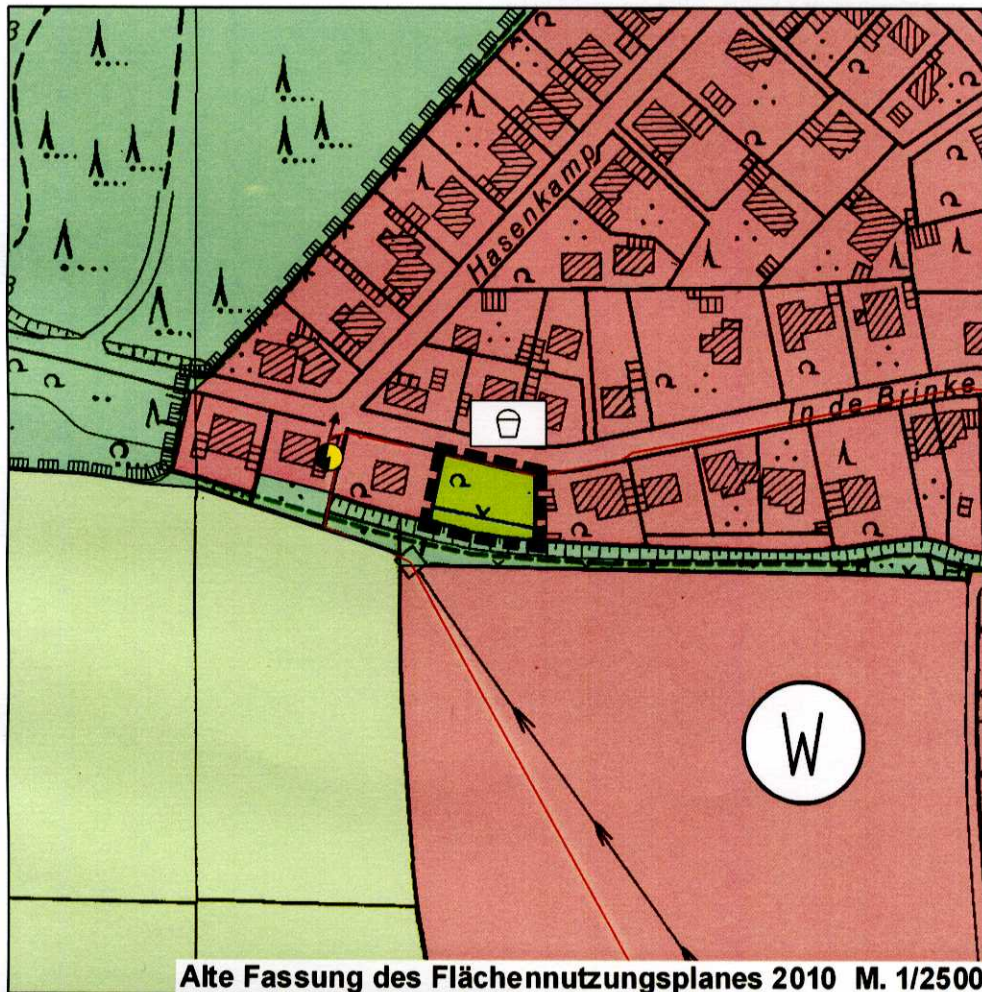
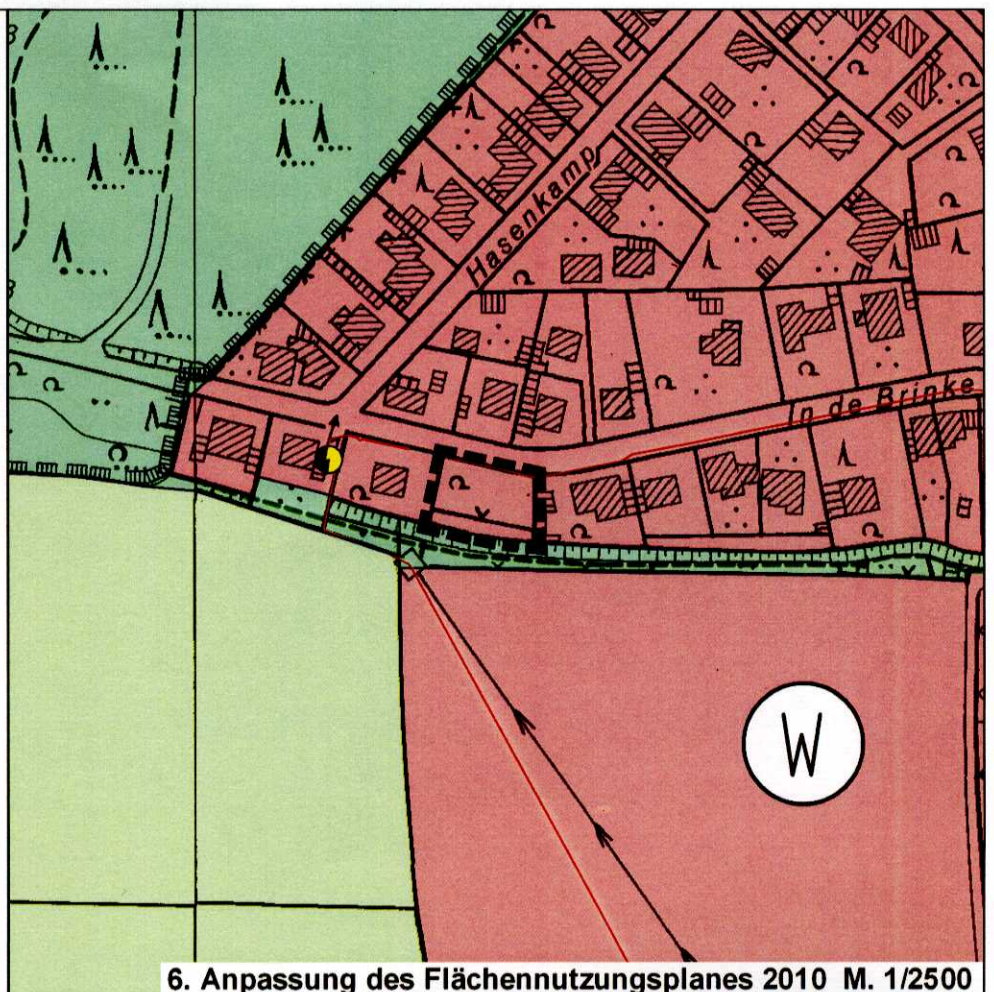




Alte Fassung des Flächennutzungsplanes 2010 M. 1/2500



6. Anpassung des Flächennutzungsplanes 2010 M. 1/2500

Planzeichenerklärung gemäß Planzeichenverordnung vom 18.12.1990



Grünfläche
Zweckbestimmung: Kinderspielplatz
(§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB)



Wohnbaufläche
(§ 1 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO)



**Grenze des räumlichen Geltungsbereichs
der Flächennutzungsplananpassung**

Anpassung des Flächennutzungsplanes an den Bebauungsplan Nr. 1.31 für das Gebiet „Ehemaliger Kinderspielplatz In de Brinke“ in Warendorf nach § 13a Abs. 2 Nr.2 Baugesetzbuch.

Der Rat der Stadt Warendorf hat in seiner Sitzung am 11.09.2014 den im Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellten Bebauungsplan Nr. 1.31 als Satzung beschlossen. Der Satzungsbeschluss wurde am 19.09.2014 im städtischen Amtsblatt veröffentlicht. Gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB wird der Flächennutzungsplan im Wege der Berichtigung an die Festsetzungen des Bebauungsplanes angepasst.

Inhalt der Berichtigung:

Umzonung einer Grünfläche mit der Zweckbestimmung Kinderspielplatz in eine Wohnbaufläche.

Flächenbilanz

Alte FNP-Fassung

Grünfläche Kinderspielplatz: 594 m²

6. FNP-Anpassung

Wohnbaufläche: 594 m²

Rechtsgrundlagen

§§ 7 und 41 Abs. 1 Buchstabe f) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2023) in der zur Zeit gültigen Fassung

§§ 1 – 13a des Baugesetzbuches (BauGB) vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der zur Zeit gültigen Fassung

Baunutzungsverordnung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) in der zur Zeit gültigen Fassung

Planzeichenverordnung (PlanzVO) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58) in der zur Zeit gültigen Fassung



6. Anpassung des Flächennutzungsplanes 2010

an den Bebauungsplan Nr. 1.31 für das
Gebiet „Ehemaliger Kinderspielplatz In de
Brinke“ in Warendorf

M.: 1 / 2.500

Warendorf, 22.09.2014


Pesch
Städtischer Baudirektor